

OLYMPUS

Your Vision, Our Future

VISERA ELITE

OTV-S190 HDTV-Videoprocessor



OTV-S190

Leistungsmerkmale

- Ausgestattet mit hochauflösender HDTV-Bildgebung für die bestmögliche Bildqualität bei flexiblen und starren Endoskopen. Ermöglicht umfassende Betrachtung unterschiedlicher Organe und Gewebestrukturen
- Kompatibel mit einer großen Bandbreite von Endoskopen und Kameraköpfen in der Arztpraxis sowie im OP
- NBI ist eine proprietäre optische Bildverstärkungstechnologie, die nur mit OLYMPUS Produkten erhältlich ist. NBI verbessert die Darstellung von Gefäßen und anderen Gewebestrukturen auf der Schleimhautoberfläche und ist jetzt 20 % heller als bei den Vorgängermodellen
- Es stehen zwei Arten der Strukturverstärkung zur Verfügung, Typ A für die Betrachtung größerer Mukosastrukturen mit hohem Kontrast und Typ B für die Untersuchung feinerer Strukturen, wie Kapillaren
- HD/SD-SDI und DVI-Ausgang für digitale Videoübertragung von hoher Qualität (1080i und 1080p)
- Praktische Digital-Digital-Aufzeichnung von Standbildern auf mobilem Speicher (USB-Stick)
- Bild-in-Bild-Darstellung für jede Kombination aus endoskopischen Bildern und Ultraschall-Bildern
- Praktische Index-Darstellung für die Dokumentation
- Scope-ID-Funktion erleichtert die Verwaltung der Endoskope und nimmt eine automatische Kalibrierung vor, so dass die Farbwerte des Endoskops automatisch optimiert werden
- Benutzerdefinierte Buttons erleichtern die Bedienung
- Möglichkeit der Rauschreduktion für beispiellose Bildqualität



Spezifikationen

Netzspannung	Spannung	120 – 240 V AC; innerhalb ± 10 %	
	Frequenz	50/60 Hz innerhalb ± 1 Hz	
	Leistungsaufnahme	150 VA	
Größe	Abmessungen (B x H x T)	370 x 85 x 455 mm; 382 x 91 x 489 mm (maximal)	
	Gewicht	8,8 kg	
Klassifikation (elektromedizinische Geräte)	Art des Schutzes vor elektrischem Schlag	Klasse I	
	Grad des Schutzes des Anwendungsteils vor elektrischem Schlag	Abhängig vom Anwendungsteil. Siehe auch Anwendungsteil (Kamerakopf oder Videoskop)	
	Grad des Schutzes vor Explosion	Videoprozessor von entflammenden Gasen fernhalten	
Darstellung	HDTV-Signalausgang	Analoger Signalausgang: Entweder RGB- (1080/50i) oder YpbPr-Ausgang (1080/50i) wählbar. Digitaler Signalausgang: HD-SDI (SMPTE 292M), SD-SDI (SMPTE 292M), DVI (WUXGA, 1080p oder SXGA) wählbar.	
	SDTV-Signalausgang	VBS composite, (Y/C, YPbPr und RGB; simultane Ausgabe möglich)	
	Weißabgleich	Weißabgleich möglich über die Weißabgleichstaste auf der Vorderseite	
	Standard-Farbttestbild	Farbbalken-Testbild kann angezeigt werden	
	Farbtoneinstellung	Folgende Farbtoneinstellungen lassen sich per Schalter zur Einstellung des Farbtons und des Farbtoneinstellungswahlschalters auf der Tastatur vornehmen · Rot: ± 8 Stufen · Blau: ± 8 Stufen · Chroma: ± 8 Stufen	
	Automatische Verstärkungsregelung (AGC)	Bei unzureichendem Licht aufgrund eines zu großen Abstands der Endoskopspitze vom Objekt kann das Bild elektronisch nachverstärkt werden	
	Kontrast	Der Bildkontrast kann mit der Taste "CONTRAST" auf der Tastatur auf eine der folgenden drei Stufen eingestellt werden (N, H, L) · N (Normal): Normales Bild · H (High): Dunkle Bereiche werden dunkler, helle noch heller als beim normalen Bild · L (Low): Dunkle Bereiche erscheinen heller und helle Bereiche dunkler als im normalen Bild	
	Iris	Die automatischen Blendenmodi können mit dem Schalter "Iris Mode" auf der Vorderseite gewählt werden · Auto: Die Helligkeitsanpassung erfolgt auf der Grundlage des hellsten Bereichs des Zentrums und der mittleren Helligkeit des peripheren Bereichs · Peak: Die Helligkeitsanpassung erfolgt auf der Grundlage des hellsten Bereichs des endoskopischen Bildes · Average: Die Helligkeitsanpassung erfolgt auf der Grundlage der durchschnittlichen Helligkeit des endoskopischen Bildes	
	Strukturverstärkung	Feine Muster oder Kanten im endoskopischen Bild lassen sich elektronisch verstärken, um die Bildschärfe zu erhöhen. Je nach Benutzereinstellung kann entweder Strukturverstärkung oder Kantenanhebung gewählt werden · Strukturverstärkung: Verstärkung der Kontraste von feinen Mustern im Bild · Kantenanhebung: Verstärkung der Kanten des endoskopischen Bildes	
	Schalten der Verstärkungs-Modi	Der Verstärkungsgrad ist aus vier Stufen (AUS, 1, 2 oder 3) über den Modusschalter für die Bildverstärkung auf der Vorderseite wählbar	
	Auswahl der Bildgröße	Die Größe des endoskopischen Bildes lässt sich mit der Taste "IMAGE SIZE" auf der Tastatur ändern	
	Standbildfunktion	Das endoskopische Bild wird über das Endoskop oder die Taste „FREEZE“ der Tastatur angehalten	
	Standbilderfassung des endoskopischen Bildes	Pre-Freeze: Das beste Bild wird aus den in einem vorbestimmten Zeitraum vor der Standbildaktivierung aufgenommenen Bildern ausgewählt und dargestellt	
	Opto-digitale Betrachtung	Opto-digitale Darstellung kann erfolgen, wenn Endoskop und Lichtprojektor mit dem jeweiligen opto-digitalen Darstellungsmodus kompatibel sind. NBI-Darstellung: Dies ist eine der opto-digitalen Darstellungsmöglichkeiten, bei der schmalbandiges Licht eingesetzt wird. PDD-Darstellung: Dies ist eine der opto-digitalen Darstellungsmöglichkeiten, bei der blaues Licht eingesetzt wird. (Wird zusammen mit einem optischen Filter für den Lichtprojektor verwendet)	
	Fernbedienungsschalter des Endoskops	Die Funktionen der Fernbedienungsschalter am Endoskop können in den Benutzervoreinstellungen festgelegt werden	
	Rücksetzen auf Werkseinstellungen	Folgende Einstellungen können mit der Reset-Taste auf der Vorderseite auf ihre Grundeinstellung zurückgesetzt werden · Farbton · Blendenmodus · Bildverstärkungsmethode · Bildverstärkungsgrad · Farbverstärkungsmodus · Opto-digitale Betrachtung (NBI) · Bildgröße · Kontrast · Funktion der benutzerdefinierten Schalter · Benutzervoreinstellungen · Standbildfunktion · Freigabe-Index · Zoom · Pfeilzeiger · Zeichen auf dem Bildschirm · Belichtung · PIP/POP	
	Fernsteuerung	Folgendes Zubehör kann ferngesteuert werden (nur spezifizierte Modelle) · Monitor · DVR · Videodrucker · Bildarchivierungssystem	
	Dokumentation	Patientendaten	Folgende Daten lassen sich über die Tastatur auf dem Monitor anzeigen · Patienten-ID · Patientenname · Geschlecht · Alter · Geburtsdatum · Datum der Aufzeichnung (Uhrzeit) · Bildnummer · Videorekorder-Modus · Bildeinstellungen · Anmerkungen
		Anzeigen des Aufzeichnungsstatus	Der Aufzeichnungsstatus folgender Zubehörgeräte kann auf dem Monitor angezeigt werden · DVR · Videodrucker · Bildarchivierungssystem
		Anzeige der Bildinformation	Folgende Daten lassen sich auf dem Monitor anzeigen · Strukturverstärkungsgrad · Kantenanhebungsgrad · Kontrast · Zoom-Verhältnis
Vorab-Registrierung von Patientendaten		Folgende Daten für bis zu 40 Patienten können vor dem Eingriff über die Tastatur eingegeben werden · Patienten-ID · Patientenname · Geschlecht und Alter · Geburtsdatum	
Mobiler Speicher	Medien	MAJ-1925 (Olympus)	
	Aufzeichnungsformat	· TIFF: unkomprimiert · JPEG (1/5): ca. 1/5 · JPEG (1/10): ca. 1/10	
	Anzahl der speicherbaren Bilder	· TIFF: ca. 115 Bilder · JPEG (1/5): ca. 500 Bilder · JPEG (1/10): ca. 1.500 Bilder	
Speichersicherung	Benutzervoreinstellungen	Die Daten für bis zu 20 Benutzer können vorher über die Tastatur eingegeben werden	
	Speicherung gewählter Einstellungen	Folgende Einstellungen bleiben auch nach dem Ausschalten des Videoprozessors erhalten · Farbton · Blendenmodus · Verstärkung · Bildgröße · Weißabgleich	
	Lithiumbatterie	Lebensdauer: 5 Jahre	

Der Hersteller behält sich Änderungen der technischen Daten, der Ausstattung und des Designs ohne Vorankündigung vor.

OLYMPUS

OLYMPUS DEUTSCHLAND GMBH
Wendenstraße 14-18
20097 Hamburg, Deutschland
Medical Systems
Tel.: +49 800 200 444-213 Fax: +49 40 23773-5771
E-Mail: endo.sales@olympus.de
www.olympus.de

OLYMPUS AUSTRIA GES.M.B.H.
Shuttleworthstraße 25
1210 Wien, Österreich
Tel.: +43 1 29101-224
Fax: +43 1 29101-226
E-Mail: mic@olympus.at
www.olympus.at

OLYMPUS SCHWEIZ AG
Chriesbaumstrasse 6
8604 Volketswil, Schweiz
Tel.: +41 44 94766-81
Fax: +41 44 94766-54
E-Mail: endo.ch@olympus.ch
www.olympus.ch